

22.08.2017 10:24 CEST

Fressnapf Tier-Ratgeber 08/2017: Die richtige Hilfe bei Erkrankungen

MAGEN-DARM-ERKRANKUNG

Eine akute Magen-Darm-Erkrankung zeigt sich durch Erbrechen, einen aufgeblähten Bauch oder Durchfall. Sie kann verschiedene Ursachen haben: verschluckte Fremdkörper, Infektion mit Krankheitserregern, Gastritis oder Vergiftung. Woran Ihr Vierbeiner leidet, klärt Ihr Tierarzt. Als erste Hilfsmaßnahme sollten Sie Ihrem Hund nichts zu fressen, jedoch viel Wasser geben. Das gilt allerdings nicht für Vergiftungen. Hier darf Ihr Hund – mit Ausnahme von Vergiftungen durch Säure oder Laugen – nichts trinken. Kohletabletten helfen jetzt, Giftstoffe im Darm zu binden.

SYMPTOME: Durchfall, Blähbauch, Erbrechen

URSACHEN: verschluckter Fremdkörper, Vergiftung, Infektion mit Krankheitserregern, Gastritis

MASSNAHMEN: kein Futter, viel trinken (Ausnahme: Vergiftung), bei Vergiftung Kohletabletten, Tierarzt konsultieren

PARASITENBEFALL

Zecken, Milben und Flöhe zählen zu den häufigsten Hundeparasiten. Zecken entfernen Sie am besten sofort, um eine Borreliose-Infektion zu vermeiden. Leidet Ihr Tier unter Juckreiz, Haarausfall oder Hautentzündungen, hat es sich wahrscheinlich Milben oder Flöhe eingefangen. Hier helfen antiparasitäre Medikamente.

SYMPTOME: Juckreiz, Haarausfall, Hautentzündung

URSACHEN: Übertragung durch andere Tiere, Befall in der Natur

MASSNAHMEN: Zecken entfernen, antiparasitäre Mittel

HERZ-KREISLAUF-ERKRANKUNGEN

Husten, Leistungsabfall, hastige Atmung, blaue Zunge, Ohnmachtsanfälle: Diese Beschwerden deuten auf eine Herzerkrankung hin. Mögliche Ursache für den labilen Gesundheitszustand Ihres Vierbeiners kann eine Infektion mit

Bakterien, Viren oder Herzwürmern sein. Eine Stoffwechselerkrankung verursacht ebenfalls diese Symptome. Hier kann nur der Tierarzt Klarheit schaffen und eine Therapie festlegen.

SYMPTOME: Ohnmacht, blaue Zunge, Leistungsabfall, unregelmäßige Atmung, Husten

URSACHEN: angeborener Herzfehler, Infektion mit Viren, Bakterien oder Herzwürmern, Stoffwechselerkrankung

MASSNAHMEN: Therapieverordnung des Tierarztes genau befolgen, Verfettung vorbeugen

AUGENERKRANKUNGEN

Eine häufige Augenerkrankung ist die Bindehautentzündung. Zugluft, Staub oder Fremdkörper sowie eine Infektion mit Viren oder Bakterien rufen diese hervor. Das Auge rötet sich, tränt oder schwillt zu. Jetzt helfen Sie Ihrem Hund, indem Sie das Auge mit einem fusselfreien, feuchten Baumwolltuch sauber halten und ein entzündungshemmendes Medikament vom Tierarzt auftragen.

SYMPTOME: Rötung, tränendes Auge, Lidschwellung

URSACHEN: Zugluft, Staub, Fremdkörper, Infektion

MASSNAHMEN: Auge säubern, entzündungshemmendes Medikament auftragen

HAUTERKRANKUNG

Oft sind Allergien wie Futtermittel- oder Flohspeichelallergie (Therapie der Wahl: Flohbekämpfung) oder eine Infektion der Haut (Hautpilz) Ursache der Hautveränderung. Dann kratzen sich Hunde häufig oder knabbern an den Pfoten. Manchmal bilden sich nässende Hautstellen. Aber auch Autoimmunerkrankungen oder hormonelle Störungen können Auslöser sein. Dem Allergen kommen Sie nur mit einer Ausschlussdiät auf die Spur. Steckt hinter der Hauterkrankung ein Pilz, kann kreisrunder Haarausfall mit verkrusteter oder schuppender Haut auftreten. Der Hautpilz verschwindet nach einer Behandlung mit pilzabtötenden Medikamenten.

SYMPTOME: Juckreiz, Haarausfall, Verkrustungen

URSACHEN: Futterunverträglichkeit, Pilzbefall

MASSNAHMEN: Ausschluss des Allergieverursachers, medikamentöse Pilzbekämpfung

Die Fressnapf- Gruppe ist Marktführer im Heimtierbedarf in Europa. Das Unternehmen wurde 1990 von Inhaber Torsten Toeller in Erkelenz (NRW) gegründet. Zur Unternehmensgruppe gehören heute rund 1.500 Fachmärkte in elf europäischen Ländern (dort meist unter dem Namen Maxi Zoo) und mit mehr als 10.000 Beschäftigten. Moderne Märkte, kompetente Beratung, attraktive Preise, vielfältige Serviceangebote und ein Online-Shop machen die Fressnapf-Gruppe mehr und mehr zum Cross-Channel-Händler. Heute setzt die Unternehmensgruppe jährlich fast zwei Milliarden Euro um. Die Fressnapf-Gruppe ist Förderer verschiedener, gemeinnütziger Tierschutzprojekte und baut sein soziales Engagement für die Beziehung zwischen Mensch und Tier stetig aus. Die Mission lautet: Wir geben alles dafür, das Zusammenleben von Mensch und Tier einfacher, besser und glücklicher zu machen.